



FIBAA BERLINER FREIHEIT 20-24 D-53111 BONN

Fach	International Management (Doppelabschluss)
Abschluss	“Bachelor of Science (B.Sc.)” (Hochschule Reutlingen) und “Master Universitario di 1° livello in International Management” (Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/ Cremona)
Studiendauer	4 Jahre (2 Jahre an der ESB und 2 Jahre an der Partnerhochschule)
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Hochschule Reutlingen / Reutlingen University Alteburgstraße 150 72762 Reutlingen <a href="http://www.reutlingen-university.de">http://www.reutlingen-university.de</a>  mit der Partner-Hochschule: Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/ Cremona (ITA)  * <u>Piacenza</u> via Emilia Parmense, 84 29100 Piacenza Italia  * <u>Cremona</u> via Milano, 24 26100 Cremona Italia  <a href="http://www.unicatt.it/">http://www.unicatt.it/</a>
Fakultät/Fachbereich	ESB Reutlingen Alteburgstraße 150 D - 72762 Reutlingen <a href="http://www.hochschule-reutlingen.de">www.hochschule-reutlingen.de</a>
Kontaktperson	Frau Edeltraut Wetzel
Telefon	+49 (0) 7121 / 271 - 3001
Fax	+49 (0) 7121 / 271 - 3009
E-Mail	<a href="mailto:bsc-im@reutlingen-university.de">bsc-im@reutlingen-university.de</a>
Akkreditiert durch	FIBAA
Datum der Akkreditierung	25. April 2008
Dauer der Akkreditierung	25. April 2008 bis Ende Sommersemester 2013
Auflagen	keine
Gutachter	<b>Prof. Dr. Heinrich Stremitzer</b> , Wirtschaftsuniversität Wien, Professor für Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Steuerlehre, Versicherungsbetriebslehre und Risk Management <b>Prof. Dr. Dayanand Arora</b> , Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, Professor für International Finance and Accounting <b>Petra Hirsch</b> , PMC International AG, Neu Isenburg <b>Jens Prinzhorn</b> , Student der BWL an der IMD in Lausanne
Profil des Studiengangs	Der Bachelor-Studiengang „International Management“ der Hochschule Reutlingen mit der Partnerhochschule Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/Cremona (ITA) verfolgt folgende Ziele:

- Entwicklung eines Verständnisses für unterschiedliche Kulturen, um Manager heranzubilden, die eine globale Perspektive haben,
- Heranbildung von Personen, die in der Lage sind, im multikulturellen Geschäftsumfeld und in verschiedensten soziokulturellen Kontexten zu arbeiten,
- Lernen von anderen Kulturen,
- Entwicklung eines Curriculums, das den Herausforderungen des internationalen Geschäfts in Bezug auf Innovation, ethische und soziokulturelle Verantwortung gerecht wird,
- Anwendung von modernen Lehrmethoden, angepasst an die jeweiligen kulturellen Rahmenbedingungen und
- Durchführung von gemeinsamen Projekten der angewandten Forschung.

Zur Berufsbefähigung sollen in diesem Zusammenhang insbesondere Internationalität und Praxisnähe beitragen.

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von acht Semestern. Der Gesamtstudienumfang beträgt 240 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS). Davon werden die Hälfte der Zeit und der ECTS-Punkte an der Partner-Hochschule absolviert bzw. erworben. Die Regelstudienzeit schließt die Prüfungszeit ein. Der für ein erfolgreiches Studium nach Studienplan zugrunde gelegte Arbeitsaufwand für ein Studienjahr liegt bei 60 ECTS-Punkten bzw. der ausländischen Äquivalenz. Dabei entspricht 1 ECTS-Punkt einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Die einzelnen Lehreinheiten schließen mit Prüfungen ab. Zum Abschluss des Studiums ist eine Bachelor-Thesis anzufertigen.

Die Zulassung zum Studium an der ESB Reutlingen erfolgt aufgrund einer Eignungsprüfung. Zu dieser Eignungsprüfung zugelassen werden Bewerber aufgrund des Notendurchschnitts der Schuljahre 12-2 und 13-1 oder aufgrund besonderer Eignungsmerkmale. Besondere Qualifikationsmerkmale stellen insbesondere eine qualifizierte und studienrelevante Tätigkeit in einem Unternehmen, Engagement und herausragende Leistungen in gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und sportlichen Bereichen, ein studienrelevanter, längerer Auslandsaufenthalt oder eine Kombination mehrerer dieser Qualifikationsmerkmale dar.

Die Studiengebühren für den Bachelor-Studiengang betragen 500 Euro pro Semester an der ESB Reutlingen. Für deutsche Bewerber entfallen die Studiengebühren der Partnerhochschule.

Die Fakultät European School of Business (ESB) verfügt über 26,5 Professorenstellen. Derzeit laufen zwei Berufungsverfahren für die Bereiche Personalmanagement und Controlling. Die beiden Bereiche werden im Moment über Lehraufträge und zusätzliche Deputatsstunden hauptberuflicher Professoren abgedeckt. Hinzu kommen 38 Lehrbeauftragte, von denen nach Angaben der ESB die meisten sind schon seit längerer Zeit an der Hochschule bzw. der Fakultät beschäftigt sind. Jedem Lehrbeauftragten ist zur fachlichen Unterstützung ein Professor zur Seite gestellt. Im Sprachbereich kommen ausschließlich Muttersprachler zum Einsatz. Die Professoren in Reutlingen sind überwiegend deutscher Nationalität; zwei der 15 überwiegend im Undergraduate-Bereich lehrenden Professoren haben keine deutsche Staatsangehörigkeit.

	<p>Die ESB Reutlingen und die Partner-Hochschule setzen in Abhängigkeit der zu vermittelnden Inhalte unterschiedliche Lehr- und Lernmethoden ein. Während neue Themen und Inhalte zunächst durch Vorlesungen und Seminare vermittelt werden, erfolgen deren Wiederholung, Variation, Anwendung und Vertiefung in Übungen, durch Fallstudien, Projekt- und Hausarbeiten sowie z.T. auch durch E-learning-Elemente. Interaktives Lernen wird dabei stets durch kleine Gruppengrößen ermöglicht, die Raum und Zeit für Präsentationen und Diskussionen bieten. Einzelne E-learning-Komponenten werden dabei auch integriert, um die internationale Zusammenarbeit von Seminargruppen zu ermöglichen.</p> <p>Die Studierenden absolvieren jeweils zwei Jahre im In- und Ausland. Sie arbeiten und leben in internationalen Gruppen und Teams. Jede Partnerhochschule lehrt gleiche Inhalte, bringt aber ihre spezifischen Schwerpunkte mit in den Studiengang ein. Die (insgesamt acht) Partnerhochschulen arbeiten im Netzwerk („International Partnership of Business Schools“ (IPBS)) und der Austausch erfolgt in der Regel in jeweils beide Richtungen. Der Prozentsatz ausländischer Studierender beträgt durch das Prinzip des 1:1-Austauschs zwischen den Partnern 50%, wobei hierunter auch immer einige Studierende mit weiteren Nationalitäten als denjenigen der IPBS-Partner-Nationalitäten sind. Durch die Konzeption des Programms ist aus der Sicht der Studierenden sichergestellt, dass mindestens die Hälfte der Lehrenden in ihren Fächern internationaler Herkunft ist.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Der Bachelor-Studiengang „International Management“ der Hochschule Reutlingen mit der Partnerhochschule Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/ Cremona (ITA) erfüllt die FIBAA-Qualitätsanforderungen für Bachelor-Programme und ist von der FIBAA akkreditiert worden. Der Studiengang wird von der Hochschule Reutlingen und der ausländischen Hochschule im Rahmen eines Partnerschaftsabkommens gemeinsam durchgeführt. Das Programm ist auch zwischen weiteren Partner-Hochschulen ohne deutsche Beteiligung möglich. Diese Programme – zwischen zwei ausländischen Partnern – sind jedoch nicht Gegenstand der Akkreditierung.</p> <p>Zwischen den beteiligten Hochschulen ist ein festes Ausbildungsprogramm vereinbart, von dem jede der beteiligten Hochschulen jeweils die Hälfte durchführt. Zwischen den Partnerhochschulen gibt es ein abgestimmtes Prüfverfahren. Die Ausbildung gewährleistet insgesamt, dass das Niveau des zu verleihenden deutschen Grades erreicht wird. Alle von Bachelor-Programmen zu fordernden Qualitätselemente wurden im Akkreditierungsverfahren nachgewiesen.</p> <p>Die nationalen deutschen Vorgaben (u.a. in Bezug auf Abschlussgrad, Zulassungsbedingungen, Studien- und Prüfungsordnung) sind für den deutschen Studiengangsteil durchweg erfüllt. Die definierten Äquivalenzen des ausländischen Partners tragen der Diversität der Ansätze in den verschiedenen Ländern Rechnung (z.B. Abschlussgrad) und ermöglichen ein hohes Maß an Durchlässigkeit.</p> <p>Der Studiengang entspricht den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK). Er ist modular gegliedert, mit</p>

	<p>ECTS-Punkten versehen und schließt auf deutscher Seite mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“ ab. Dieser Grad wird von der Hochschule Reutlingen verliehen. Die italienische Partner-Hochschule verleiht für das erfolgreich abgeschlossene Programm den Abschluss “Master Universitario di 1° livello in International Management” (Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/Cremona).</p> <p>Unter Berücksichtigung der Strategie und der Ziele, der Konzeption, der Ressourcen und Dienstleistungen sowie der Qualitätssicherung handelt es sich um ein Programm, das die Qualitätsanforderungen durchweg erfüllt, bei manchen Qualitätskriterien (u.a. Internationalität in der Studiengangskonzeption) auch die Ausprägung „Exzellent“ erreicht</p> <p>Entwicklungspotenzial sehen die Gutachter in der schriftlichen Dokumentation des Studiengangs, wie z.B. in einer klaren, fachlichen Ableitung der gegebenen Berufsbefähigung aus den Studienzielen. Darüber hinaus wird bei einer allfälligen Re-Akkreditierung des Studiengangs auf eine strukturelle/institutionelle Verankerung sowie eine transparente Gestaltung der Feedback-Prozesse im Rahmen der Qualitätssicherungsmaßnahmen zu achten sein. Ein höheres Engagement in Bezug auf Chancengleichheit wäre wünschenswert.</p>
--	--

# Qualitätsprofil

Hochschule: **ESB Reutlingen und Università Cattolica del Sacro Cuore, Piacenza/Cremona (ITA)**

Studiengang: **International Management**

Bewertungsstufen

Beurteilungskriterien		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
<b>1.</b>	<b>Ziele und Strategie</b>					
1.1	Zielsetzungen des Studiengangs			X		
1.1.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Studienziele			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4*	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele		X			
1.2	Positionierung des Studiengangs		X			
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt	ESB				n.b.: Partner
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)		X			
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			ESB		n.b.: Partner
1.3	Internationale Ausrichtung		X			
1.3.1	Internationalität in der Studiengangskonzeption	X				
1.3.2	Internationalität der Studierenden (falls zutreffend)		X			
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			X		
1.3.4	Internationale und interkulturelle Inhalte	X				
1.3.5	Strukturelle und/oder inhaltliche Indikatoren für Internationalität		X			
1.3.6	Fremdsprachenkompetenz	X				

**Bewertungsstufen**

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertraffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
1.4	Kooperationen und Partnerschaften		X			
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken		X			
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen		X			
1.5	Geschlechtergerechtigkeit und Diversity			X		
<b>2.</b>	<b>Zulassung (Zulassungsprozess und -verfahren)</b>					
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren	ESB		Partner		
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)					n.r.
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz			X		
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
<b>3.</b>	<b>Konzeption des Studiengangs</b>					
3.1	Struktur			X		
3.1.1*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)“			X		
3.1.2*	Anwendung des Modulkonzeptes			X		
3.1.3	Struktureller Aufbau des Studiengangs (Kernfächer und Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer))			X		
3.1.4	Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)			X		
3.1.5	Integration von Theorie- und Praxisinhalten	X				
3.1.6*	Studien- und Prüfungsordnung			X		
3.1.7*	Transparenz und Beschreibung von Modulen			X		

**Bewertungsstufen**

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
3.2	Inhalte			X	
3.2.1*	Logik, konzeptionelle Geschlossenheit und Transparenz des Studiengangs bzw. Curriculums			X	
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X	
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)			X	
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)			X	
3.2.5	Interdisziplinarität			X	
3.2.6	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X	
3.2.7*	Ausrichtung auf Qualifikations- und Kompetenzentwicklung		X		
3.2.8	Wissenschafts- und forschungsbasierte Lehre		X		
3.2.9	Leistungsnachweise und Prüfungen			X	
3.2.10	Abschlussarbeit				n.b.
3.3	Überfachliche Qualifikationen			X	
3.3.1	Vorbereitung auf forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)				n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung			X	
3.3.3	Soziales Verhalten, ethische Aspekte und Führung			X	
3.3.4	Managementkonzepte			X	
3.3.5	Kommunikationsverhalten und Rhetorik			X	
3.3.6	Kooperation und Konfliktverhalten			X	

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
3.4	Didaktik und Methodik			X	
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			X	
3.4.2	Methodenvielfalt		X		
3.4.3	Fallstudien und Praxisprojekt			X	
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			ESB	n.b.: Partner
3.4.5	Gastreferenten			X	
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb			X	
3.5*	Berufsbefähigung		X		
<b>4.</b>	<b>Ressourcen und Dienstleistungen</b>				
4.1	Lehrpersonal des Studiengangs			X	
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			X	
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.3	Pädagogische Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals			X	
4.1.5	Interne Kooperation		X		
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal			X	
4.2	Studiengangsmanagement			X	
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X	n.b.: Partner
4.2.2	Studiengangsleitung		X		
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X	
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse		X		

**Bewertungsstufen**

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzell ent	Qualitätsa n- forderung übertröffe n	Qualitätsa n- forderung erfüllt	Qualitätsa n- forderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
4.3	Dokumentation des Studiengangs			X	
4.3.1*	Beschreibungen des Studiengangs			X	
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			X	
4.4	Sachausstattung			X	
4.4.1*	Quantität und Qualität der Unterrichtsräume			X	
4.4.2	Ausstattung der Unterrichtsräume und Einzelarbeitsplätze mit zeitgemäßer IKT und deren Verfügbarkeit		ESB		Partner: n.b.
4.4.3	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X	
4.4.4	Öffnungszeiten der Bibliothek			X	
4.4.5	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende		X		Partner: n.b.
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			X	
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service		X		
4.5.2	Alumni-Aktivitäten		X		
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden			X	
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studiengangs			X	
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X	
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X	
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X	

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
<b>5.</b>	<b>Qualitätssicherung</b>					
5.1*	Qualitätssicherung- und entwicklung der Hochschule in der Studiengangsentwicklung			X		
5.2	Einbezug der Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in das Gesamtqualitätssicherungskonzept der Hochschule			X		
5.3	Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			X		
5.4	Evaluation			X		
5.4.1	Evaluation durch Studierende			X		
5.4.2	Evaluation durch das Lehrpersonal					n.v.
5.4.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte			X		